



## Seminar HAZOP / PAAG als systematische Analysenmethode in der Anlagensicherheit

- Zielsetzung:** Viele gesetzliche Bestimmungen verlangen eine Gefährdungs- / Risikobeurteilung, z.B. bzgl. Arbeitsschutz, Maschinenschutz, Gefahrstoffumgang, Explosionsschutz, Störfallverhinderung etc. Die für die genannten Aspekte angewendeten Methoden sind allesamt systematische Vorgehensweisen, aber leicht voneinander abweichend.
- Die HAZOP-Methode ist eine insbesondere in der chemischen Industrie sehr häufig eingesetzte systematische Analysenmethode. Hierbei geht es in erster Linie um die Abwendung von Gefahren für die Nachbarschaft und die Umwelt. In vielen Unternehmen und Ingenieurbüros ist eine Reihe von an die originäre Methode angelehnte Abwandlungen (modifizierte HAZOP) im Gebrauch.
- Die grundsätzliche Vorgehensweise der HAZOP bietet die Chance, bei einem Prozess bzw. einer Anlage mögliche Gefahrenquellen und deren Ursachen weitestgehend aufzudecken und Maßnahmen zu deren Abwendung zu ermitteln bzw. zu definieren.
- Anhand von praktischen Beispielen wird diese Methode erläutert.
- Zielgruppe:** Ingenieure für Anlagensicherheit, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, betriebliche Führungskräfte, Anlagenbauer, Planungs- und Ingenieurbüros.
- Inhalt:**
- HAZOP / PAAG Methode zur Identifizierung von Gefahrenquellen im Planungsstadium bzw. bei bestehenden Anlagen,
  - Auffinden von Ursachen, Feststellung bzw. Festlegung von Gegenmaßnahmen einschließlich Bewertung
  - Möglichkeit der Risikobewertung im selben Zuge
  - Übungen anhand übersichtlicher praktischer Beispiele
- Bescheinigung:** Am Ende der Schulung erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.
- Voraussetzung:** Keine
- Termin:** 16.11.2021 (Online)      **Anmeldeschluss:** 29.10.2021  
(Mindestteilnehmerzahl von 6 Pers. notwendig)
- Beginn: 9:00 Uhr      Ende: ca. 16:30 Uhr
- Seminar-Orte:** *Online-Veranstaltung, siehe Hinweise im Anmeldebogen*
- Teilnahmegebühr:** 675 € zzgl. MwSt. (Behördenrabatt: 25%)
- Ansprechpartner:**
- |                        |             |                    |                                      |
|------------------------|-------------|--------------------|--------------------------------------|
| <b>organisatorisch</b> | Frau Pälmer | Tel. 0234.3696-171 | E-Mail: DTC-Support-Bochum@dekra.com |
| <b>fachlich</b>        | Herr Boßler | Tel. 0234.3696-178 | E-Mail: Gunter.Bossler@dekra.com     |